**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz

**Band:** 81 (2003)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Pro Senectute : Dienstleistungen

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Was spricht für Ferien mit Pro Senectute? In einer überschaubaren Gruppe sind Sie gut aufgehoben, und der persönliche Kontakt untereinander bereichert Ihr Ferienerlebnis. Erfahrene Ferienleiter und -leiterinnen begleiten Sie und nehmen Ihnen alle organisatorischen Umtriebe vor Ort ab. Die Leiter und Leiterinnen nehmen so weit als möglich Rücksicht auf Ihre gesundheitlichen Probleme. Sie logieren in bewährten Hotels, und die Begleiter kennen sich am Ferienort aus. Das Programm 2004 enthält vielfältige Angebote. So stehen neben den traditionellen Erholungsferien in den beliebtesten Ferienorten der Schweiz auch Angebote für die aktiveren Senioren wie zum Beispiel Ski-, Langlauf-, Velo-, Wander- und Tanzwochen zur Auswahl. Für all jene Feriengäste, die mehr Betreuung benötigen, bietet Pro Senectute auch spezielle Ferienwochen an. Die Ferienprogramme 2004 können bei Pro Senectute Kanton Aargau, Postfach, 5001 Aarau, Tel. 062 837 50 70, bestellt werden; Informationen finden Sie auch im Internet unter www.ag.pro-senectute.ch

Unser Seniorentreff im Altersheim Gontenbad wird immer attraktiver! Jeden Nachmittag finden sich in der Cafeteria Besucherinnen und Besucher ein. Die Unterhaltung mit den Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern ist bei «Kuchen und Kaffee» ein doppelter Plausch. Schon oft haben sich die Besucher gewundert, wie offen und einladend das Heim geworden ist. Insbesondere wird aus dem «Gontenbad» mit dem neuen Moorbad ein Anziehungspunkt, der Vergleichbares sucht. Und wer weiss, vielleicht lässt sich der Besuch im Seniorentreff gleich mit dem Badeplausch im Moorbad verbinden? • Unser Seniorenchor hat im Oktober einen nie geahnten Erfolg erlebt. Weit über dreihundert Zuhörerinnen und Zuhörer haben in der übervollen Gringel-Aula die Darbietungen der Seniorenchöre aus Appenzell und Romanshorn aufmerksam verfolgt. Der Zeitungsbericht im «Volksfreund» war voll des Lobes über die beachtliche Leistung beider Chöre unter der Leitung von Rolf Schädler, Appenzell. Das nächste Mal ist der Seniorenchor von Pro Senectute an Weihnachten in der katholischen Kirche Appenzell im Mitternachtsgottesdienst zu hören.

Kursprogramm 2004. Ende Jahr erscheint das neue Kursprogramm für das erste Semester 2004. Zusätzlich zu den fast achtzig Sportgruppen im Kanton werden folgende Angebote durchgeführt: Computerkurse, Gleichgewichtstraining, Gedächtnistraining, SIMA-Schnupperkurs, Sprachkurse, Handy-Kurs, Autofahrkurs usw. Das vollständige Kursprogramm kann bei Pro Senectute Kanton Appenzell Ausserrhoden, Tel. 071 353 50 30, bestellt werden.

Offenes Haus bei Pro Senectute Region Bern.

Gegen 600 Personen sind unserer Einladung gefolgt. Vom Ansturm und dem entsprechenden Erfolg an diesem 24. Oktober waren wir überwältigt! Viel Flexibilität und Einsatz waren gefordert, um den Zuschauern und Zuschauerinnen einen guten Blick-(winkel) in die diversen Veranstaltungen (Theater, Turngruppe, Streichorchester usw.) im Foyer zu ermöglichen. Speziell erwähnt seien die Lesung mit der Schriftstellerin und Bäuerin Hanni Salvisberg sowie das «Philosophieren» übers Alter mit der Sozialarbeiterin und Schriftstellerin Judith Giovannelli-Blocher, Auch im Gedächtnistraining liessen sich viele Interessierte zu neuen Ideen inspirieren. In der «Beratung Wohnungsanpassung» fanden über hundert Personen neue Möglichkeiten, wie sie ihre Wohnung mit kleinen Anpassungen sicher gestalten können. Der Mahlzeitendienst konnte über 300 Degustations-Mahlzeiten austeilen und diverse persönliche Beratungen vornehmen. Und zu guter Letzt: Die Risotto-Portionen wurden praktisch alle vertilgt. Trotz frostiger Aussentemperaturen ein äusserst erfolgreicher Tag, der intern wie extern noch lange nachhallen wird! Besuchen Sie unsere Homepage - dort erfahren Sie noch mehr über uns: www.prosenectute-regionbern.ch. Alle erwähnten Angebote können auch persönlich bei uns nachgefragt werden: Pro Senectute Region Bern, Telefon 031 359 03 03.

Wanderungen. Am 18. Dezember führt die vorweihnächtliche Wanderung von Rubigen über Kleinhöchstetten - Hintermärchligen - Auguetbrücke - Elfenau -Dählhölzli nach Bern Hauptbahnhof. Auf der leichten Wanderung (3 Std. 20 Min.) können die Kirche Kleinhöchstetten, die Auenlandschaft der Aare sowie die weihnächtlich geschmückte Bundesstadt bewundert werden. Am 6. Januar 2004 geht es von Solothurn durch die winterlich stille Verenaschlucht nach Oberdorf (2fi Std.). Am 15. Januar können Sie die winterliche Bundesstadt besichtigen. Der Oberförster der Burgergemeinde Bern, Franz Weibel, wird Sie durch die englischen Anlagen führen (2fi Std.). Verlangen Sie das Kursprogramm bei unseren Pro-Senectute-Beratungsstellen: Konolfingen, Telefon 031 791 22 85; Langnau, Tel. 034 402 38 13, oder Huttwil, Tel. 062 959 80 48.

Langlauf- und Winterwanderwoche. Pro Senectute Berner Oberland führt vom 23. bis am 30. Januar 2004 wieder eine Langlauf- und Winterwanderwoche für Seniorinnen und Senioren in Zuoz durch. Langlaufen klassisch oder Skating, aber auch Skiwandern in kleinen, den Fähigkeiten der Teilnehmer und Teilnehmerinnen angepassten Gruppen stehen auf dem Programm. Schnuppertage zum Skaten werden ebenfalls angeboten. Geleitete Winterwanderungen in denselben Regionen wie Langlauf. Das Erleben der Engadiner Schneelandschaft ist mit viel Freude und unvergesslichen Erinnerungen verbunden. Das Rahmenprogramm enthält zudem kulturelle und sportliche Angebote wie Konzerte, Hallen- und Thermalbad, Curling und Geselliges wie Gemeinschaftsspiele oder eine Kutschenfahrt. Detailprogramme erhalten Sie bei der Regionalstelle Pro Senectute Berner Oberland, Sekretariat Bildung+Sport, 3600 Thun, Telefon 033 226 60 67, Mail b+s.oberland@be.prosenectute.ch

«Trionimos». Das ist eines der Spiele, das alle 14 Tage (gerade Wochen) am Donnerstagnachmittag ab 14.00 Uhr am Spielnachmittag für Senioren gespielt wird. Frauen und Männer treffen sich im Restaurant Romand am Parkweg 10 in Biel, um alte und neue Karten- oder Würfelspiele neu zu entdecken. Jederzeit kann auch das eigene Lieblingsspiel mitgebracht werden. Gehen Sie doch einfach einmal vorbei oder informieren Sie sich direkt bei Rita Schüeli, Tel. 032 322 17 71. Pro Senectute Biel-Bienne - eine spielerische Sache! Telefon 032 328 31 11 oder im Internet unter biel-bienne@be.pro-senectute.ch

ps-aktiv: Turnen. In fast allen Gemeinden des Kantons Baselland laden Sportgruppen von Pro Senectute Sie ein, sich unter kundiger Leitung mit Gymnastik und Turnen körperlich in Bewegung zu halten. Interessiert? Unser Sportsekretariat informiert Sie gerne näher darüber: Telefon 061 927 92 57.

• ps-sozial: Treuhanddienst. Der Treuhanddienst bietet Senioren und Seniorinnen Hilfe an, die nicht mehr in der Lage sind, ihre eigenen Finanzgeschäfte und Versicherungsangelegenheiten sel-

54

ber zu erledigen. Mitarbeiter des Treuhanddienstes bieten administrative Unterstützung bei Rentenverwaltung, Zahlungsverkehr, Rückerstattungen, Steuererklärung u.ä. Nähere Informationen erhalten Sie bei Pro Senectute Baselland, Telefon 061 927 92 33.

🕌 Eine aussergewöhnliche Feier zu einem aussergewöhnlichen Zeitpunkt! Vor 33 Jahren haben ein paar initiative und weitsichtige Frauen den Sport für die zweite Lebenshälfte mit speziellen Angeboten ins Leben gerufen. Inzwischen treffen sich wöchentlich rund 1700 Frauen und Männer, vorwiegend im Pensionsalter, in einer der 123 Pro-Senectute-Sportgruppen im Kanton Graubünden (100 davon sind Turngruppen) zu einem gemeinsamen Training. Körperliche Gesundheit, soziale Kontakte, Wohlbefinden und Lebensfreude werden gepflegt und gefördert.

Um allen Sport treibenden SeniorInnen und ihren Sportleiterlnnen zu danken und sie zum Weitermachen zu motivieren, fanden am 8. und 15. November zwei Jubiläumsfeiern statt. In Chur wurde das Fest für die Regionen Nordbünden, Mittelbünden und Surselva gefeiert, an dem rund 600 Personen teilnahmen. Für das Engadin und die Südtäler wurde ein Anlass in Zuoz auf die Beine gestellt, an dem sich weitere 150 Personen beteiligten. Die Besucher und Besucherinnen wurden mit einem abwechslungsreichen Programm mit Darbietungen aus den Sportgruppen, Clown-Einlage und Rhönrad-Gymnastik sowie einem warmen Imbiss verwöhnt. Auch ein Wettbewerb mit verlockenden Preisen konnte durchgeführt werden; der Hauptpreis ist eine Fahrt mit dem Bernina-Express nach Tirano für eine ganze Sportgruppe. Dank der Unterstützung vieler regionaler Sponsoren wurde es möglich, dieses Fest zu realisieren. Wir hoffen, dass durch diesen Anlass die Wertschätzung für den Seniorensport gefördert werden konnte und viele zufriedene Menschen motiviert zu ihren Sportaktivitäten zurückgekehrt sind. (N. Gianotti, D. Dupont)

Damals im Kino. Am Donnerstagnachmittag ins Kino gehen, sich zurücklehnen, in Erinnerungen schwelgen, geniessen, Bekannte treffen, ins Gespräch kommen. Pro Senectute Rheintal bietet in Zusammenarbeit mit dem Kino Madlen in Heerbrugg einmal pro Monat einen Kinonachmittag mit Filmklassikern von anno dazumal an. Daten: 11. Dez. (Comedian Harmonists), 8. Jan. (Romeo und Julia auf dem Dorfe), 12. Febr. (Dällenbach Kari), 18. März (La strada), jeweils am Donnerstag um 14.30 Uhr. • Kurse: Am 29. Januar beginnt ein Aquarell-Malkurs bei Rosmarie Sieber in Widnau (fünf Nachmittage von 14 bis 17 Uhr). Der Schwerpunkt liegt bei Musse und Kreativität. Es gibt Gelegenheit, verschiedene Maltechniken zu lernen und zu üben. Ab 9. Januar findet in Altstätten ein Kurs zum Thema «Mein Leben in Bildern und/oder Worten» statt (fünf Vormittage von 9 bis 11 Uhr). Im Kurs wird versucht, die eigene Biografie in Bilder und Worte zu fassen und so die Fülle und Tiefe des Lebens zu erfahren und weiterzugeben. Es wird erzählt, geschrieben, gezeichnet, gemalt, je nach Vorliebe. · Volkstanzgruppe Pro Senectute Rheintal: Jeden letzten Montag im Monat trifft sich die Volkstanzgruppe im katholischen Pfarreiheim in Heerbrugg (Leitung Maria Wegner, Heerbrugg). Es werden Volkstänze aus verschiedenen Ländern eingeübt. Die Tänze sind partner- und altersunabhängig, sodass Einzelpersonen und vor allem ältere Personen ohne Hemmungen teilnehmen können. Durch die rhythmische Bewegung des Volkstanzes werden die geistige und körperliche Beweglichkeit sowie auch die Geselligkeit und Gemeinschaft gefördert. Der nächste Termin ist



Viele «stille Geniesser», bewusste Gesundheitssportler und vom Alltag gestresste «Opfer» haben die schmalen Latten längst für sich entdeckt. Auch bei der älteren Generation ist Langlaufen immer beliebter. Ist ja auch klar, denn bei harmonischer, gelenkschonender Bewegung werden Muskeln, Ausdauer und Gleichgewicht trainiert. Dazu kommt die Faszination der Winterlandschaft, die uns Sorgen und Stress vergessen lässt.

Damit noch mehr Seniorinnen und Senioren diese wunderbare Sportart kennen lernen können, bildet Pro Senectute jedes Jahr Langlauf- und Skiwander-Leiterinnen und -Leiter aus, die ihr Können in Seniorengruppen weitergeben. So werden Aufstiege, Abfahrten, ruhiges Gleiten und auch Skiwanderungen abseits der grossen Loipen für viele zu einem wahren Wintererlebnis.

Der fachliche Teil der Ausbildung findet vom 7. bis 10. Januar 2004 in Davos statt (CHF 185.– Kurskosten plus CHF 300.– pauschal für Unterkunft und Verpflegung). Das Wissen über das Zielpublikum wird nach dem Fachkurs in einem dreitägigen Grundkurs erworben.

Auskunft erteilt Pro Senectute Schweiz, Alter+Sport, Telefon 01 283 89 89, www.pro-senectute.ch

ausnahmsweise am 15. Dezember von 14.30 bis 16.30 Uhr. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Informationen, auch über weitere Angebote, erhalten Sie bei Pro Senectute Rheintal in Altstätten SG, Tel. 071 757 89 08.

Der Zügelservice offeriert Hilfe beim Umzug in eine neue Wohnung oder ins Altersheim. Ein professionelles Transportunternehmen bringt Ihr Hab und Gut sicher an den neuen Wohnort und entsorgt Überflüssiges. Die Sozialberatung der Regionalstelle Olten bespricht mit Ihnen auf Wunsch Kündigung, Abgabe und Reinigung der Wohnung, finanzielle Fragen sowie die emotionale Umstellung auf die neue Situation. Wenden Sie sich an Pro Senectute Kanton Solothurn, Regionalstelle Olten-Gösgen, Telefon 062 296 64 44.

Region Ausserschwyz:
Die neue Kursbroschüre ist
erschienen, und die Anmeldungen laufen bereits. Im Programm
sind wiederum verschiedene
Sprachkurse, die Ende Januar beginnen. Fotografie von A–Z! Der
Titel sagt es bereits. In zehn Lektionen lernen Sie Ihre Kamera und
vieles, was zur Fotografie gehört,

kennen. Weiter im Programm sind Kurse in Kalligraphie, Selbstverteidigung für Senioren, Rückenschulung / Fussreflexzonenmassage, digitale Fotowelt. Ebenfalls im Januar startet das breite Computer-Kursprogramm. Im Kulturplausch findet am 11. Dezember 2003 die Adventsveranstaltung in der Kirche Tuggen statt. Im Dezember werden die Anmeldungen für das Konzert vom Januar 2004 im Kongress- und Kulturzentrum Luzern (KKL) entgegengenommen. Am 19. Dezember 2003 findet im Creativ-Center Lachen die Vernissage einer Bilderausstellung statt. Gezeigt werden Bilder des kürzlich verstorbenen Künstlers Mathias Rusch, der diverse Preise und Auszeichnungen an internationalen Ausstellungen entgegennehmen durfte. Die Ausstellung dauert bis 30. Dezember 2003. Detaillierte Programme bei Pro Senectute Ausserschwyz, Postfach 255, 8853 Lachen, Telefon 055 442 65 55, Mail lachen@sz.pro-senecute.ch oder www.sz.pro-senecute.ch

Region Innerschwyz: Am 19. Januar 2004 wird in Schwyz die neue Kulturgruppe «Kastanie», welche sich mit der Kultur und ihren Menschen beschäftigt, aus der Taufe gehoben. Der erste Anlass führt ins Frauenkloster Muotathal. Im Februar ist der Besuch der Sammlung Rosengart in Luzern geplant, im März besucht man die Glasi Hergiswil. Das Kursprogramm beginnt im Januar mit den Themen «Das kann ein Handy», Yoga und auf vielfachen Wunsch wieder autogenes Training. Die Infos erhalten Sie bei der Pro-Senectute-Beratungsstelle Schwyz unter Tel. 041 810 32 27.

Alter+Sport: Langlaufwoche im Goms vom 26. Januar bis 31. Januar 2004 unter der neuen Leitung von Ruedi Peyer. Dieses Jahr ist das Hotel Gomesia in Münster Gastgeber, und die prächtigen Langlauf-Loipen von Goms laden zu einer unvergesslichen Woche ein. Kommen Sie mit und geniessen Sie die winterliche Schneelandschaft in geselliger Gemeinschaft. Als Vorbereitung auf die Ferienwoche empfehlen wir den Langlauf-Plausch, beginnend mit dem Einstiegskurs am 30. Dezember 2003. · Schneeschuh-Wandern: Nach erfolgreich verlaufener Saison 2003 finden die Schneeschuh-Wanderungen an folgenden Tagen statt: 8., 13., 20. Januar sowie 3. Februar 2004. Programme zu allen drei Wintersportarten erhalten Sie bei Pro Senectute Schwyz, A+S, Postfach 442, 6430 Schwyz, Telefon 041 811 85 55, oder per Mail info@sz.pro-senectute.ch

Seniorensport leiten eine Herausforderung für sie und ihn. Als gut ausgebildete Sportleiterin und Sportleiter tragen Sie viel zur Verbesserung der Lebensqualität und zum Wohlergehen von älteren Menschen bei. Pro Senectute Kanton Thurgau bereitet künftige Seniorenturnleiterinnen und -leiter ab Februar 2004 auf ihre verantwortungsvolle Aufgabe vor. Themen, Inhalte und Zielrichtungen dieses Ausbildungskurses orientieren sich am BASPO Basis-Lern-Lehrmittel für Seniorensport. Der Leiterkurs wird in einen Grund- und in einen Fachkurs unterteilt. Im Fachkurs wird das Gelernte inhaltlich und methodisch seniorengerecht für das Turnen aufgearbeitet. Zusätzlich gehört ein Praktikum dazu, das je nach Vorkenntnissen mehr oder weniger lang dauert. Wenn Sie sich angesprochen fühlen oder mehr zu andern Sportarten erfahren möchten, so melden Sie sich bei Pro Senectute Kanton Thurgau, Telefon 071 622 51 20.

Wer Italienisch spricht, hat es im Tessin leichter! Der Wunsch vieler Menschen, die erst im Alter ins Tessin gezogen sind, hat Pro Senectute Ticino e Moesano dazu bewogen, Italienischkurse anzubieten. Sie werden von einer kompetenten und einfühlsamen Lehrerin geleitet und sind so weit wie möglich auf die Bedürfnisse und Kenntnisse der Teilnehmenden zugeschnitten. In Lugano läuft seit November 2002 ein Kurs: Neue Interessierte können jederzeit eintreten. In Locarno ist die eine Gruppe komplett, und eine neue wird gegründet, sobald genügend Teilnehmer und Teilnehmerinnen eingeschrieben sind (Donnerstag 9.00 bis 11.30 Uhr). Auch in verschiedenen Alter+Sport-Kursen hat es noch freie Plätze. Informationen und Anmeldung (auch in deutscher Sprache) bei Pro Senectute Ticino e Moesano, Via Vanoni 8/10, 6901 Lugano. Tel. 091 912 17 17, Fax 091 912 17 99, oder Mail an americo.bulla@ti.pro-senectute.ch

INSERAT

## **Ihr idealer Treppenlift**

- hohe Sicherheit und Qualität
- fährt auch bei Stromausfall
- · leicht bedienbar (Joystick)
- komfortabler Drehsitz
- besonders leise Fahrt
- schmale Ausführung
- ansprechendes Design
- kurze Montagezeit (2h)
- Fernbedienung (Standard)
- Innen- oder Aussenbereich
- · sehr kostengünstig



## Gewinnen Sie Ihre Freiheit zurück

# www.MEICOREHA.ch

Meier + Co. AG • Oltnerstrasse 92 • CH-5013 Niedergösgen Telefon 062 858 67 00 • Fax 062 858 67 11 • info@meico.ch

[ch	wünsche	Unterlagen	

000					
200	Dufe	on S	ia m	ich	ar

Name/Vorname

Strasse/Nr.

PLZ/Wohnort

Der «Spitex»-Badelift
ohne Wasser- und Stromanschluss
Der preiswerteste Badelift der Schweiz
Passt in jede Badewanne. Sicher, TÜV-geprüft, preiswert. Abnehmbare Rückenlehne und Kurbel. Leicht und gut transportierbar.
Einsenden an: H. Fickler, Konstruktionsbüro Weidstr. 18, 8542 Wiesendangen Telefon und Fax 052 337 12 55
Info-Gutschein
Name:
Adresse:
PLZ/Ort:

Adventsfeier mit Ueli Beck und Armon Caviezel. Geschichten und Lieder zum Mitsingen. Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns auf Weihnachten einzustimmen. Ueli Beck, bekannt vom Radio DRS, wird Sie mit Geschichten beschenken. Dazwischen singen wir gemeinsam Advents- und Weihnachtslieder. Am Klavier begleitet Sie Armon Caviezel, der jahrelang die Sendung «Singen im Advent» im Radio DRS mitgestaltet und moderiert hat. Ein besinnlicher und froher Nachmittag für Sie, für Ihre Freunde und Bekannten. Donnerstag, 11. Dezember 2003, 14.30 bis 16.00 Uhr, Zug, Burgbach-Saal. Freiwillige Türkollekte. Pro Senectute Kanton Zug, Baarerstrasse 131, 6300 Zug, Telefon 041 727 50 55, Fax 041 727 50 60, Mail info@zg. pro-senectute.ch



Neu auch in Finnland: Winterspass im Schnee.

Profitieren Sie vom ersten Schnee für einen optimalen Start in die neue Saison in unserer Weissen Woche in St. Moritz vom 13. bis 20. Dezember. Neben dem klassischen Langlauf stehen auch Skaten und Skifahren auf dem Programm. Zum 40-Jahr-Jubiläum von Bewegung & Sport führen wir zum ersten Mal Langlaufferien in Finnland durch, und zwar vom 14. bis 21. Februar 2004. Geplant sind ausserdem drei weitere Langlaufwochen für geübte und weniger geübte Langläuferinnen und Langläufer im Engadin (Celerina), im Tirol (Seefeld) und im Goms (Münster). Herrliche Skigebiete warten auf die Gäste der Skiwochen auf der Lenzerheide (neu), in der Waadt (Villars) und im Tirol (Hochgurgl). Wer es gemütlicher haben will, geniesst die Natur auf Schneeschuhwanderungen im Toggenburg oder in Savognin. Verlangen Sie die ausführlichen Prospekte

mit Anmeldeunterlagen bei Pro Senectute Kanton Zürich, Bereich Bewegung & Sport, Postfach, Forchstrasse 145, 8032 Zürich, Tel. 01 421 51 51, Fax 01 421 51 21.

SIMA®-Training, ein neuer Kurs von Pro Senectute. «Hilfe, mein Gedächtnis lässt mich im Stich. Ich werde alt!» Das ist ein Gefühl, das nicht erst 80-Jährige kennen. Gedächtnisschwäche Gegen kann man etwas tun, so Prof. Dr. Oswald vom Gerontopsychologischen Institut der Universität Erlangen-Nürnberg. «Dies ist das Ergebnis unserer mehr als 10 Jahre laufenden wissenschaftlichen Studie mit Senioren. Es gibt erstmals wissenschaftlich gesicherte Wege, um dem vorzeitigen Abbau des Gedächtnisses vorzubeugen und Selbstständigkeit länger zu erhalten!» SIMA - Selbstständigkeit im Alter - ist ein vorbeugendes Gedächtnis- und leichtes Bewegungstraining, um länger geis-

tig und körperlich fit zu bleiben. Das Kompetenztraining fördert Ihr Wissen und Verständnis für Altersschwierigkeiten. Pro Senectute hat für die Schweiz diese Trainingsmethoden übernommen und 24 Trainerinnen bei Prof. Dr. Oswald ausbilden lassen. Der Kurs, welcher an verschiedenen Orten im Kanton Zürich durchgeführt wird, dauert 30 Wochen à zwei Lektionen. Zielgruppe sind gesunde Senioren und Seniorinnen um die siebzig, die selbstständig zu Hause leben. Sie sind interessiert? Dann wenden Sie sich an Pro Senectute Kanton Zürich, Bereich Bewegung & Sport, Forchstrasse 145, Postfach, 8032 Zürich, Tel. 01 421 51 51.

Neuigkeiten und Service von Zeitlupe und Pro Senectute im Teletext ab Seite 570.

Mit Vital Energie hören – in bester Qualität zum absolut tiefsten Preis! (netto Fr. 8.70 per

6er-Pack)

Die neuen Vital Energie Hörgerätebatterien werden exklusiv in nochmals verbesserter Qualität vom Batterie-Experten VARTA hergestellt. Sie bieten maximale Verstärkungsleistung, exzellente Klanggualität und längste Laufzeiten selbst in den leistungsstärksten Hörgeräten.

Die Batterien mit einer Lebensdauer von mehreren Jahren werden in der Komfortverpackung aufbewahrt, bis man sie benötigt. Erst beim Herausnehmen wird die Batterie automatisch durch das Abziehen der Folie aktiviert. Lieferbar sind diese Batterien in praktischen Sechserpackungen und in 4 verschiedenen Sorten für alle Hörgeräte-Modelle.

Im Einverständnis mit IV, AHV, SUVA und «pro audito schweiz» liefert die Vital Energie AG diese Batterien zum Sparangebot von Fr. 59. – für 30 Stück

– oder noch günstiger zu Fr. 90. – für 60 Stück (entspricht IV-Jahrespauschale). Gleichzeitig ist ein digitaler Qualitätstester für Hörgerätebatterien zu Fr. 10.- erhältlich.

Der Versand mit Rechnung erfolgt über das Behindertenwerk St. Jakob, wobei Entsorgungsgebühr, MwSt, Verpackung und Porto im Preis inbegriffen sind.



Weihnachtsgeschenk!

Bis 31.12.2003 erhalten Sie bei einer Bestellung von 60 Batterien gratis ein **SWISSLOS** im Wert von Fr. 3.-. Mit etwas Glück gewinnen Sie sofort Fr. 20'000 .- .

BESTELLTALON

□ V 675 (Blau) □ 30 Batterien zu Fr. 59.-□ V 312 (Braun) ☐ 60 Batterien zu Fr. 90.—

> ☐ 1 Hörgerätebatterietester zu Fr. 10.— (nur zusammen mit Batterien erhältlich)

☐ Ich möchte kostenlos Mitglied im Vital Energie Club werden, mein Geburtsdatum:

Name/Vorname

■ V 13 (Orange)

□ V 10 (Gelb)

Strasse

PLZ/Ort

Unterschrift Einsenden an: Vital Energie AG, Stampfenbachstrasse 142, Postfach 325, 8035 Zürich, Telefon 01-363 12 21, Fax 01-362 66 60, www.vitalenergie.ch

57 ZEITLUPE 12 · 2003